

Inhaltsverzeichnis

2 Basiselemente

- 2 | 01 . 01 Die bisherige Fassung
- 2 | 01 . 02 Die neue Gestaltung

- 2 | 02 Die Leitmarke mit Absenderfahne
 - 2 | 02 . 01 Die Leitmarke mit Absenderfahne | Der Aufbau
 - 2 | 02 . 02 Die Leitmarke mit Absenderfahne | Oberste Staatsbehörden der Sächsischen Staatsverwaltung
 - 2 | 02 . 03 Die Leitmarke mit Absenderfahne | Beispiele
 - 2 | 02 . 04 Die Leitmarke mit Absenderfahne | Verbotene Anwendungen

- 2 | 03 Die Leitmarke mit Claim

- 2 | 04 Die Leitmarke
 - 2 | 04 . 01 Die Leitmarke | Anwendungsbeispiele
 - 2 | 04 . 02 Die Leitmarke | Abbildungsgrößen
 - 2 | 04 . 03 Die Leitmarke | Verbotene Anwendungen
 - 2 | 04 . 04 Die Leitmarke | Die Zweitlogos

- 2 | 05 . 01 Die Farben | Die Primärfarben
- 2 | 05 . 02 Die Farben | Die Sekundärfarben

- 2 | 06 Die Schrift
 - 2 | 06 . 01 Die Schrift | Die Hausschrift Rotis
 - 2 | 06 . 02 Die Schrift | Die Korrespondenzschrift Arial und die Claimschrift Wocframs
 - 2 | 06 . 03 Die Schrift | Verwendete Schriftgrößen

- 2 | 07 . 01 Das Gestaltungsraster | Die Schutzzone der Leitmarke
- 2 | 07 . 02 Das Gestaltungsraster | Aufbau und Verwendung des Gestaltungselements
- 2 | 07 . 03 Das Gestaltungsraster | Anwenderspezifische Details | Konstruktion der Welle
- 2 | 07 . 04 Das Gestaltungsraster | Bezug von Leitmarke und Gestaltungselement untereinander
- 2 | 07 . 05 Das Gestaltungsraster | Ansicht der möglichen Darstellungsformen des Gestaltungselements
- 2 | 07 . 06 Das Gestaltungsraster | Anwenderspezifische Details | Bezierpunkte
- 2 | 07 . 07 Das Gestaltungsraster | Beispiel DIN A4 | Platzierung der Leitmarke unten
- 2 | 07 . 08 Das Gestaltungsraster | Untypische Formate | Platzierung der Leitmarke unten
- 2 | 07 . 09 Das Gestaltungsraster | Platzierung der Zweitlogos
- 2 | 07 . 10 Das Gestaltungsraster | Platzierung der Zweitlogos | Beispiele
- 2 | 07 . 11 Das Gestaltungsraster | Beispiel DIN A4 | Platzierung der Leitmarke oben
- 2 | 07 . 12 Das Gestaltungsraster | Typografie Überschrift
- 2 | 07 . 13 Das Gestaltungsraster | Typografie Fließtext

Basiselemente

Die bisherige Fassung

Bisher bestand die Leitmarke aus dem sächsischen Staatswappen und verschiedenen Schriftzügen „Freistaat Sachsen“ bzw. anderer Absender, wobei das Wappen innerhalb der Leitmarke optisch sehr unterschiedlich angeordnet war. Die Form der Leitmarke war entsprechend uneinheitlich und schlecht wiedererkennbar. In der Typografie gab es den Einsatz von unterschiedlichen Schriftarten bei der Gestaltung der Leitmarke.

Der Auftritt der Verwaltung unterschied sich dabei von dem Auftritt in Publikationen und Anzeigen. Hier wurde bisher nur ein von zwei senkrechten Strichen eingerahmtes Wappen verwendet – ohne den Schriftzug „Freistaat Sachsen“.

Die folgenden Beispiele zeigen die bisherige Verwendung der „Marke“ Freistaat Sachsen, die sich innerhalb der Staatsverwaltung ergeben hat. Ein geschlossenes wiedererkennbares Auftreten des Freistaates Sachsen ist nicht ersichtlich.

Freistaat Sachsen



Basiselemente

Die neue Gestaltung

Die Leitmarke besteht aus dem (unveränderlichen) Staatswappen und dem Schriftzug „Freistaat Sachsen“. Sie ist das wichtigste Element des neuen visuellen Erscheinungsbildes des Freistaates Sachsen als eine einheitliche und wiedererkennbare [↗](#) Leitmarke. Sie prägt alle offiziellen, hoheitlichen und imagebildenden Auftritte des Freistaates.

Mit der neuen Leitmarke wird erstmals ein einheitlicher Absender eingeführt. Sie lässt sich optional durch einen [↗](#) Claim ergänzen. Das Wappen steht links vom Schriftzug, wobei die beiden Schriftelemente zweizeilig angeordnet sind. Die Leitmarke erhält ihr optisches Profil durch die eigenständige und charaktervolle Schrift Rotis Semi Serif. Die neue Gestaltung verleiht der Leitmarke eine hohe Prägnanz.

Das Ziel ist es, dass der gesamte Auftritt des Freistaates Sachsen im gleichen Stil gehalten ist. Das heißt, alle [↗](#) Kommunikationsmittel – von der Geschäftsausstattung über die Publikationen bis hin zu Werbemitteln –

müssen nach den Regelungen dieses Handbuchs gestaltet werden. Die Einrichtungen der Sächsischen Staatsverwaltung sind verpflichtet, die Bestimmungen der Leitmarke und des neuen Erscheinungsbildes vollständig umzusetzen. Diese Vorgabe gilt verbindlich für alle Absender der Sächsischen Staatsverwaltung.

Bei der neuen Leitmarke handelt es sich um ein feststehendes Bild, dessen Gestaltung und Proportionen genau definiert sind. Die Leitmarke ist die hoheitliche Marke der Sächsischen Staatsverwaltung und darf nicht verändert werden. Die genaue Anwendung der Leitmarke ist auf den folgenden Seiten definiert.

Die Leitmarke



Freistaat
SACHSEN

Basiselemente

Die Leitmarke | Die neue Gestaltung

LOREM IPSUM
ELENORE FEUGUER IUSCILT
CONVILLA CORE VULLUM

Freistaat
SACHSEN

MEETIPMUA LOREM IPSUM DOLORUM
Postfach | Straße Nr. 1 | 01055 OH

– Per Einschreiben – o.Ä.
Firma
Anrede
Vorname Name
Straße oder Postfach
PLZ Ort

Betreffzeile, Lorem ipsum dolor sit amet
Bezugszeile 1, Lorem ipsum (optional)
Bezugszeile 2, Lorem ipsum (optional)
Bezugszeile 3, Lorem ipsum (optional)

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Brieftext ist in Arial Regular, 11 Punkt mit 1-fachem Zeilenabstand geschrieben.

At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

Duis autem vel eum iure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat nulla facilisis at vero eros et accumsan et iusto odio dignissim qui blandit praesent luptatum zzril delenit augue duis dolore te feugait nulla facilisi. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed diam nonummy eirmod tempor invidi ut labore et dolore magna aliquam erat volutpat. Ut wisi enim ad minim veniam, quis nostrud exerci tation ullamcorper suscipit lobortis nisl ut aliquip ex ea commodo consequat. Duis autem vel eum iure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat nulla facilisis at vero eros et accumsan et iusto odio dignissim qui blandit praesent luptatum zzril delenit augue duis dolore te feugait nulla facilisi. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed diam nonummy eirmod tempor invidi ut labore et dolore magna aliquam erat volutpat. Ut wisi enim ad minim veniam, quis nostrud exerci tation ullamcorper suscipit lobortis nisl ut aliquip ex ea commodo consequat.

Mit freundlichen Grüßen

Akad. Grad, Vorname Nachname
Funktionsbezeichnung

Seite 1 von 1

LOREM IPSUM
ELENORE FEUGUER IUSCILT
CONVILLA CORE VULLUM

Freistaat
SACHSEN

Akt. Graf Max Mustermann
Amtsbezeichnung
Funktionsbezeichnung
Funktionsbezeichnung

Briefart
Städt. Nr. | 01055 Dresden
Telefon +49 351 000 0000
Telefax +49 351 000 0000
Mobil +49 351 000 0000
max.mustermann@kanton.de
www.sachsen.de

Hausanschrift:
Münsterplatz
Lorem ipsum dolorum
Straße Nr.
PLZ Ort

www.sachsen.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9.00-17.00 Uhr

Bankverbindung:
Name der Bank
Kto-Nr. 00 000 0000
BLZ 000 000 00

Verkehrsverbündung (optional):
Zu erreichen mit den
Stadtbuslinien 0, 1, 2, 3

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze bei (Ortsangabe).
Für alle Besucherparkplätze gilt
Bitte beim Plattenverkehr mässen.

*Aus Zipping für elektronisch zugängliche
Dateien für elektronische Dokumente.



Freistaat
SACHSEN

Nothing is impossible.
In Saxony.

Freistaat
SACHSEN

Logo of Freistaat Sachsen



Basiselemente

Die Leitmarke mit Absenderfahne

In der  Absenderfahne befindet sich die Information über die jeweilige Staatsbehörde, Einrichtung des Ressorts oder die Dienststelle. Die Absenderfahne befindet sich immer links vom Wappen. Die hier enthaltene Absenderinformation ist immer rechtsbündig angeordnet. Die Absenderfahne ist maximal viermal so breit wie eine Wappenbreite. Sie wird immer durch ein senkrechtes Strichelement vom Wappen getrennt.

Die Schriftart ist die Rotis Semi Serif. Die Absenderfahne muss zwei- oder dreizeilig sein. Eine einzeilige Absenderfahne ist nicht zulässig. Eine Ausnahme gilt beim Ministerpräsidenten. Zusammengesetzte oder lange Wörter in einer Zeile sind zu vermeiden, damit die Abbildungsgröße der Leitmarke entsprechend den Vorgaben in den folgenden Kapiteln optimiert werden kann.

Die Leitmarke mit Absenderfahne

LOREM IPSUM
ELENDRE FEUGUER IUSCILIT
CONULLA CORE VULLUM

Die Leitmarken mit Absenderfahne werden durch die Staatskanzlei vergeben. Sie sind über die Internetseite www.sachsen.de/mhb abrufbar.

Der vorgegebene Name wird so auf die drei Zeilen verteilt, dass die Regelungen zur Trennung von Wörtern eingehalten werden und dass keine der Zeilen unverhältnismäßig länger oder kürzer ist als die anderen beiden.

Um einen einheitlichen Auftritt in allen  Kommunikationsmedien zu gewährleisten, darf die Leitmarke nur in den vorgegebenen Farben und Größen verwendet werden. Für die unterschiedlichen Medien gibt es hierzu jeweils genaue Vorgaben zur Platzierung.



Freistaat
SACHSEN

Basiselemente

Die Leitmarke mit Absenderfahne | Der Aufbau

Der Aufbau der Leitmarke bezieht sich auf das [Gestaltungsraster](#). Mit **X** ist die Basiseinheit des Gestaltungsrasters definiert (10 mm). Beim Briefbogen entspricht **X** der Wappenbreite. Es ist nicht gestattet, die Leitmarke nachzubauen. Die entsprechenden elektronischen Vorlagen sind zu verwenden.

Vergrößerte Darstellung



Positionierung Leitmarke



Basiselemente

Die Leitmarke mit Absenderfahne | Oberste Staatsbehörden der Sächsischen Staatsverwaltung

Bei den Absenderfahnen wird auf das Wort „sächsische“ verzichtet. Einzige Ausnahme ist die „Sächsische Staatskanzlei“. Die Schreibweise im [Fließtext](#) bleibt von dieser Regelung unberührt.

Sächsische Staatskanzlei und Staatsministerien



Basiselemente

Die Leitmarke mit Absenderfahne | Beispiele

Nur der Ministerpräsident führt eine personalisierte Absenderfahne. Eine Adaption der personalisierten Absenderfahne auf andere Leiterinnen oder Leiter einer Behörde ist nicht gestattet.

Die Leitmarken mit Absenderfahnen werden zentral für alle Staatsministerien, Staatsbetriebe und Einrichtungen durch die Sächsische Staatskanzlei unter www.sachsen.de/mhb zur Verfügung gestellt. Ein eigenständiger Nachbau sowie eine Ergänzung mit anderen Titeln, Texten oder Namen ist nicht gestattet.

Oberste Staatsbehörden



Allgemeine Staatsbehörden



Obere besondere Staatsbehörden



Untere besondere Staatsbehörden



Juristische Personen des privaten Rechts



Basiselemente

Die Leitmarke mit Absenderfahne | Verbotene Anwendungen

Eigenständige Namensgebung*



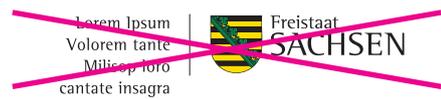
Schriftgrößen verändern



Übersetzungen



Mehr als dreizeilige Absenderfahnen



Wappenkombinationen,
Kombinationen mit anderen Leitmarken



Kombinationen mit Zweitlogos



* Nicht von der Staatskanzlei freigegebene Namen.

Basiselemente

Die Leitmarke mit Claim

Die Leitmarke mit  Claim findet bei Bedarf im imagebildenden Auftritt des Freistaates Sachsen Verwendung (z. B. Anzeigen, Plakate, Imagebroschüren), jedoch nicht im hoheitlichen Auftritt (z. B. Geschäftsausstattung). Die Leitmarke mit Claim wird hier ausschließlich ohne Absenderfahne eingesetzt. Für den Claim wird die Schriftart Wocframs verwendet. Der Claim ist stets einzeilig. Die Verwendung eines Claims unterhalb der Leitmarke bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch die Staatskanzlei. Die Genehmigung erfolgt online über dafür vorgesehene Eingabeseiten unter www.sachsen.de/mhb.

Um einen einheitlichen Auftritt in allen  Kommunikationsmedien zu gewährleisten, darf die Leitmarke nur in den vorgegebenen Farben und Größen verwendet werden. Für die unterschiedlichen Medien gibt es genaue Vorgaben zur Platzierung.

Leitmarke mit Claim



Freistaat
SACHSEN

Lorem ipsum dolorem

Vermaßung



Maximal zulässige
Flatterzone des Claims
= Schriftgrößenanpassung
erforderlich

Basiselemente

Die Leitmarke

Die Farben der Leitmarke sind Schwarz, Grün und Gelb (siehe 2 | 05 . 01).
Eine einfarbige Variante steht für Schwarz-Weiß-Umsetzungen zur Verfügung.



Freistaat
SACHSEN

Basiselemente

Die Leitmarke | Anwendungsbeispiele

Eine ↗ Blindprägung der Leitmarke ist ausschließlich dem Ministerpräsidenten vorbehalten.

Farbige Umsetzung in ↗ 4c-Euroskala
Broschüren, Anzeigen, Plakate



Schwarz-Weiß-Umsetzung in ↗ Graustufen
SW-Anzeigen, Plakate



Farbige Umsetzung in ↗ RGB
Internet, Office-Anwendungen



Schwarz-Weiß-Strich-Umsetzung
Einsatz ausschließlich als Sonderform für Freistempler



Farbige Umsetzung in ↗ Pantone
Briefbogen, Visitenkarten, hochwertige Produktionen



Schwarz-Weiß-Umsetzung mit
blind geprägtem Staatswappen



Schwarz-Weiß-Umsetzung in
heraldischer Form



Basiselemente

Die Leitmarke | Abbildungsgrößen

Um einen einheitlichen Auftritt in allen [↗](#)Kommunikationsmedien zu gewährleisten, darf die Leitmarke nur in den vorgegebenen Größen verwendet werden. Für die unterschiedlichen Medien gibt es hierzu jeweils genaue Vorgaben zur Platzierung.

In dieser Tabelle finden Sie die Übersicht über die Abbildungsgrößen in den wichtigsten Medien. Die Mindestabbildungsgröße darf nicht kleiner als 26,25 mm sein.

Breite Leitmarke	Skalierungswert	Medien	Leitmarke
26,25 mm	70 %	Visitenkarte	
37,5 mm	100 %	Basisleitmarke*, Briefbogen, Publikationen Titelseite ↗ DIN lang	
56,25 mm	150 %	Fortbildungsnachweis Laufmappe, Anzeigen A4, Publikationen Titelseite A4	
375 mm	1000 %	↗ City-Light-Poster	

[↗](#) Siehe Kapitel 13 Glossar.

* An der Basisleitmarke orientiert sich das Gestaltungselement Welle (siehe 2 | 07 . 02).

Basiselemente

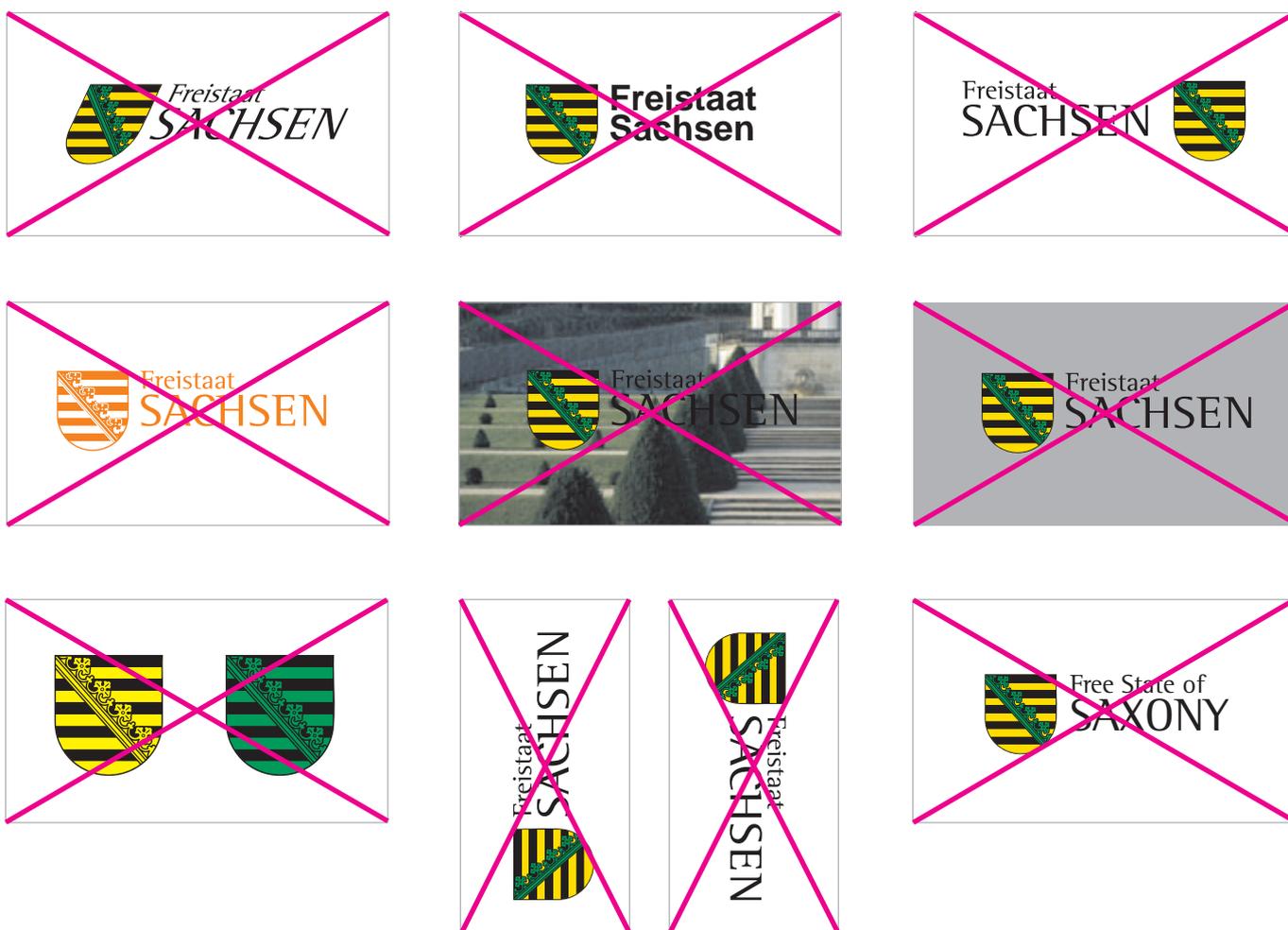
Die Leitmarke | Verbotene Anwendungen

Die Leitmarke ist das zentrale Element des Erscheinungsbildes. Ihr Einsatz prägt entscheidend den Auftritt des Freistaates Sachsen. Um ihrer repräsentativen Aufgabe gerecht zu werden, darf die Leitmarke nur in ihrer jeweiligen Originalform verwendet werden. Sie wird niemals verzerrt, gekippt, gestürzt oder umgestaltet. Die zur Verfügung gestellten elektronischen Vorgaben sind zu nutzen.

Eine getrennte Abbildung des kleinen Staatswappens und des Schriftzuges „Freistaat Sachsen“ ist untersagt. Der Schriftzug darf sprachlich nicht verändert werden, d. h., die Übersetzung in andere Sprachen und die Veränderung des Wortlauts sind nicht zulässig. Eine direkte Verknüpfung der Leitmarke mit weiteren Logos, Schriften, Claims oder sonstigen Gestaltungselementen ist nicht erlaubt.

Die Platzierung der Leitmarke auf frei gewählten Farbflächen oder Bildern ist nicht zulässig. Sie steht ausschließlich auf weißem Untergrund. Bei farbigen Materialien wie z. B. auf Kugelschreibern muss die Leitmarke auf einer weißen Fläche stehen. Werbeträger mit weißer Grundfarbe sind bevorzugt zu verwenden.

Es gelten die Regeln der VwV. Ausnahmen bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch die Staatskanzlei. Sie sind über die Internetseite www.sachsen.de/mhb zu beantragen.



Basiselemente

Die Leitmarke | Die Zweitlogos

Die Leitmarke ist im gesamten Auftritt des Freistaates anderen Logos (Zweitlogos) übergeordnet. Zweitlogos können bisher verwendete Logos der Staatsbetriebe, Aktionslogos, z. B. von Kampagnen mit längerer Dauer und Logos von Sponsoren und Partnern, sein. Sie dürfen nur zusammen mit der Leitmarke auftreten, wenn die in den folgenden Kapiteln definier-

ten Vorgaben zu Größe, Platzierung und Farbigkeit berücksichtigt werden. Logos einzelner Betriebsbereiche (z. B. Amt 24, Sächsisches Verwaltungsnetz) sind als Zweitlogos untersagt. Zur Platzierung von Zweitlogos vgl. 2 | 07 . 09. (3 | 02 . 01, 4 | 01 . 02, 5 | 06 . 03, 6 | 01 . 03)



Basiselemente

Die Farben | Die Primärfarben

Die Primärfarben des Freistaates Sachsen sind Schwarz, Grün, Gelb und Weiß. Sie leiten sich vom Staatswappen ab und prägen den visuellen Charakter des Freistaates Sachsen in sämtlichen Medien. Die Primärfarben werden für die Leitmarke und auch für den optionalen Claim verwendet.

Die Verwendung anderer Farben ist nicht gestattet.

Primärfarben	Schwarz	Grün	Gelb	Weiß
CMYK	0/0/0/100	100/10/90/0	0/10/100/0	0/0/0/0
RGB	0/0/0	0/132/68	249/222/66	255/255/255
HTML	#000000	#008444	#F9DE42	#ffffff
Pantone	Process Black C	348 C	116 C	
RAL	RAL 9017 Verkehrsschwarz	RAL 6029 Minzgrün	RAL 1021 Rapsgelb	RAL 9016 Verkehrsweiß

Basiselemente

Die Farben | Die Sekundärfarben

Die Sekundärfarben sind von den Primärfarben abgeleitet. Mit diesen zusätzlichen Farben ist noch mehr Freiheit bei der Gestaltung möglich. Eine Wiedererkennbarkeit der damit möglichen Gestaltungsvarianten bleibt durch das abgestimmte Farbklima erhalten. Bei Tabellen und Grafiken ist

außerdem eine Aufrasterung der Primär- und Sekundärfarben in 10%-Schritten erlaubt (vgl. 4 | 07, Publikationen, Tabellen und Grafiken). Die Verwendung anderer Farben ist nicht gestattet.

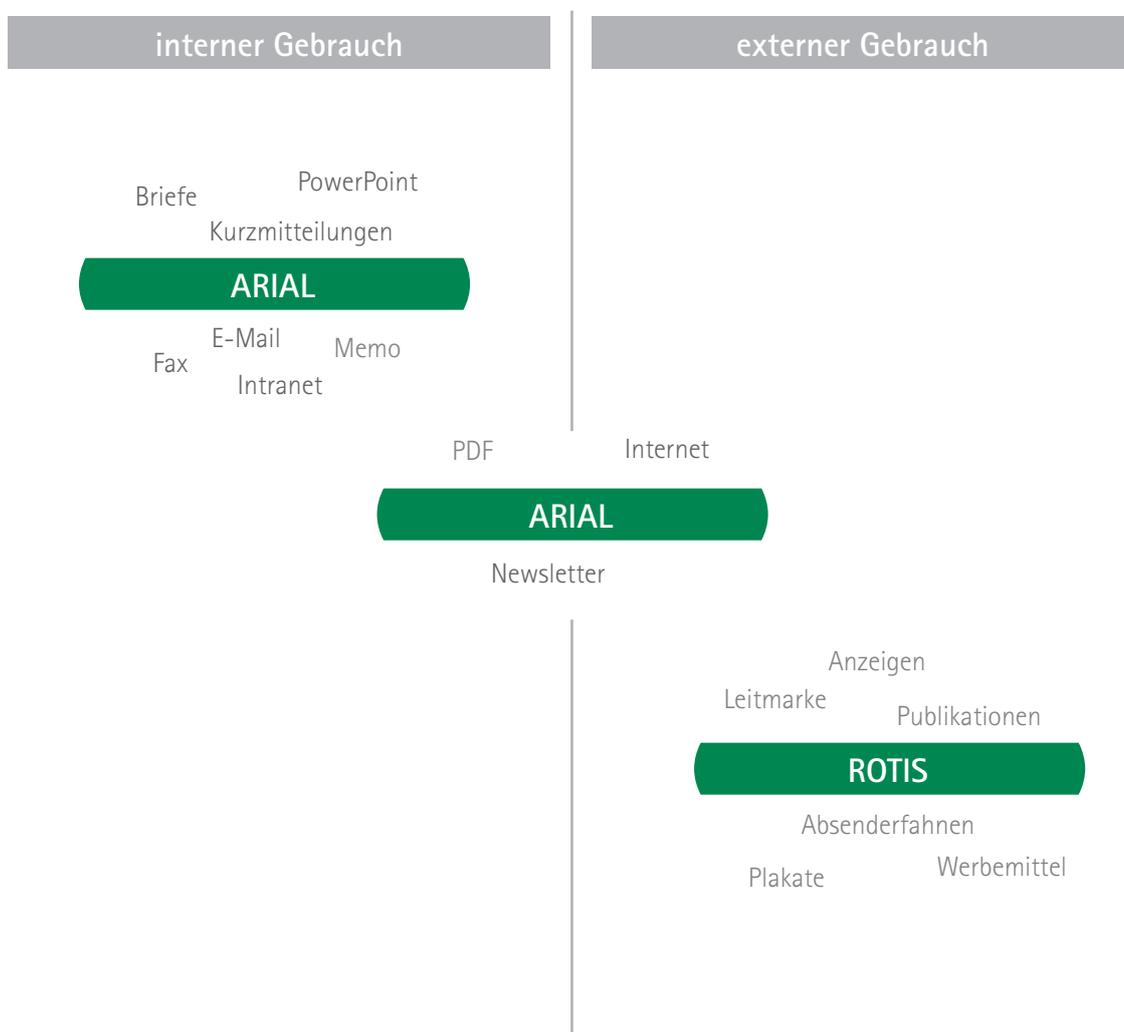
Sekundärfarben					
	CMYK	95/11/70/48	70/0/100/0		
	RGB	0/103/81	105/190/40		
	HTML	#006751	#69BE28		
	Pantone	336 C	368 C		
Sekundärfarben					
	CMYK	0/0/0/65	0/0/0/18	10% 20% 30% 40% 50% 60% 70% 80% 90%	
	RGB	116/118/120	201/202/200		
	HTML	#747678	#C9CAC8		
	Pantone	Cool Gray 9	Cool Gray 3		
Sekundärfarben					
	CMYK	0/100/65/25	0/80/100	0/64/100/0	0/5/80/0
	RGB	152/30/50	221/72/20	255/121/0	248/222/110
	HTML	#981E32	#DD4814	#FF7900	#F8DE6E
	Pantone	201 C	1665 C	151 C	120 C
Sonderfarbe Polizei*					
	CMYK	100/85/5/35			
	RGB	0/38/100			
	HTML	#002664			
	Pantone	281 C			
	RAL	5002			

* Der Blauton der Polizei darf ausschließlich von der Polizei Sachsen verwendet werden.

Basiselemente

Die Schrift

In der Typografie werden die Schriften Rotis und Arial verwendet. Das Schaubild verdeutlicht, in welchen Bereichen welche Schrift zum Einsatz kommt. Spezielle Anforderungen an die Barrierefreiheit sind im Internet und bei speziellen Briefbögen erfüllt. Die Herstellung von barrierefreien Druckerzeugnissen ist ebenfalls möglich.



Basiselemente

Die Schrift | Die Hausschrift Rotis

Die Hausschrift des Freistaates Sachsen ist die Schrift [↗ Rotis](#).

Bei der Schrift Rotis handelt es sich um eine elegante, eigenständige Schriftart, die mit ihrem stilvollen Charakter einen Bogen zwischen Tradition und Moderne spannt. Die Schrift ist sowohl für die gängigen PC-Nutzer als auch für Mac-Nutzer tauglich, obwohl unterschiedliche Betriebssysteme verwendet werden.

Sie wird in den Schriftschnitten Sans Serif und Semi Serif eingesetzt. Genutzt werden können die Schnitte in Bold, Regular, Light und Light Italic.

Die Hausschrift wird innerhalb der Leitmarke und in der externen Kommunikation (Broschüren, Anzeigen, Film etc.) verwendet. Hierbei werden die Rotis Sans Serif und die Rotis Semi Serif genutzt.

Bei Texten in Kyrillisch oder Griechisch wird anstatt der Rotis die Schrift Myriad Pro 45 Light und Semi Bold genutzt.

Schrift	Schriftschnitt	Schriftmuster
Rotis	Sans Serif 45 Light	ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöüß 1234567 Nam liber tempor cum soluta nobis eleifend option congue nihil imperdiet doming id quod mazim placerat facer possim assum. Consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et
	Sans Serif 45 Light Italic	<i>ABCDEFGHIJKLMN O PQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöüß 1234567</i> <i>Nam liber tempor cum soluta nobis eleifend option congue nihil imperdiet doming id quod mazim placerat facer possim assum. Consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et</i>
	Sans Serif 55 Regular	ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöüß 12345 Nam liber tempor cum soluta nobis eleifend option congue nihil imperdiet doming id quod mazim placerat facer possim assum. Consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et
	Sans Serif 65 Bold	ABCDEFGHIJKLMN O PQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöüß 123 Nam liber tempor cum soluta nobis eleifend option congue nihil imperdiet doming id quod mazim placerat facer possim assum. Consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt
Rotis	Semi Serif 55 Regular	ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöüß 12 Nam liber tempor cum soluta nobis eleifend option congue nihil imperdiet doming id quod mazim placerat facer possim assum. Consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt
	Semi Serif 65 Bold	ABCDEFGHIJKLMN O PQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöüß Nam liber tempor cum soluta nobis eleifend option congue nihil imperdiet doming id quod mazim placerat facer possim assum. Consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod
Myriad Pro	Semi Bold Kyrillisch und Griechisch	АБВГДЕЁЖЗИЙКЛМНОПРСТУФХЦЧ абвгдеёжзийклмнопрстуфхцч ΑΒΓΔΕΖΗΘΙΚΛΜΝΞΟΠΡΣΤΥΦΧΨΩ αβγδεζηθικλμνξοπρςστυφχψω
Myriad Pro	Light Kyrillisch und Griechisch	АБВГДЕЁЖЗИЙКЛМНОПРСТУФХЦЧ абвгдеёжзийклмнопрстуфхцч ΑΒΓΔΕΖΗΘΙΚΛΜΝΞΟΠΡΣΤΥΦΧΨΩ αβγδεζηθικλμνξοπρςστυφχψω

[↗](#) Rechtlich geschützter Bezug der Schrift siehe Kapitel 14 Bezugsquellen.

Basiselemente

Die Schrift | Die Korrespondenzschrift Arial und die Claimschrift Wocframs

Die Arial wird als Korrespondenzschrift, für PowerPoint-Präsentationen, E-Mail- und Postverkehr sowie in Onlineportalen verwendet. Die Schriftschnitte sind den unterschiedlichen Textgattungen in den Medien zugeordnet.

Die Schrift [↗](#) Wocframs darf ausschließlich in Claims verwendet werden.

Schrift	Schriftschnitt	Schriftmuster
Arial	Arial Regular	<p>ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöüß 1</p> <p>Nam liber tempor cum soluta nobis eleifend option congue nihil imperdiet doming id quod mazim placerat facer possim assum. Consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod</p>
	Arial Bold	<p>ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöüß</p> <p>Nam liber tempor cum soluta nobis eleifend option congue nihil imperdiet doming id quod mazim placerat facer possim assum. Consetetur sadipscing elitr, sed diam</p>
	Arial Narrow Regular	<p>ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöüß 1234567890</p> <p>Nam liber tempor cum soluta nobis eleifend option congue nihil imperdiet doming id quod mazim placerat facer possim assum. Consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna</p>
	Arial Narrow Bold	<p>ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöüß 1234567890</p> <p>Nam liber tempor cum soluta nobis eleifend option congue nihil imperdiet doming id quod mazim placerat facer possim assum. Consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et</p>
Wocframs		<p><i>ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz äöüß 1234567890</i></p> <p><i>Nam liber tempor cum soluta nobis eleifend option congue nihil imperdiet doming id quod placerat</i></p>

Basiselemente

Die Schrift | Verwendete Schriftgrößen

Hinweise zu den im Markenhandbuch angegebenen Schriftgrößen

Überschriften

Alle aufgeführten Schriftgrößen im Markenhandbuch der Kapitel 4, 5 und 6 sowie im Kapitel 7 | 03 bis 05 sind Vorgaben für den Normalfall. In Ausnahmefällen kann die Schriftgröße größer oder kleiner sein.

Fließtexte und alle anderen Textformen

Alle aufgeführten Schriftgrößen im Markenhandbuch der Kapitel 4, 5 und 6 sowie im Kapitel 7 | 03 bis 05 sind Vorgaben für den Normalfall. In Ausnahmefällen kann die Schriftgröße bis zu 2 pt größer oder kleiner gewählt werden.

Basiselemente

Das Gestaltungsraster | Die Schutzzone der Leitmarke

Um ihrer repräsentativen Aufgabe gerecht zu werden, benötigt die Leitmarke einen klar definierten Freiraum – die Schutzzone. Diese muss bei allen Anwendungen eingehalten werden. Innerhalb der Schutzzone dürfen keine grafischen Elemente platziert werden, z. B. andere Logos, Bilder oder farbige Untergründe.

Die Schutzzone definiert sich durch eine Wappenbreite. Nur in Ausnahmefällen, wie bei Werbemitteln oder auf der Visitenkarte, wird sie auf eine halbe Wappenbreite reduziert (vgl. dazu die Vorgaben zu den einzelnen Kommunikationsmedien).

Der optional eingesetzte Claim bei werblichen Einsätzen der Leitmarke bleibt hiervon unberührt. Der Claim darf die Breite der Leitmarke nur um 0,5 X überschreiten. Er ist ausschließlich einzeilig, die Schriftgröße des Claims kann um bis zu 20 % verringert werden.

Ausnahmen bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch die Staatskanzlei. Sie sind über die Internetseite www.sachsen.de/mhb zu beantragen.

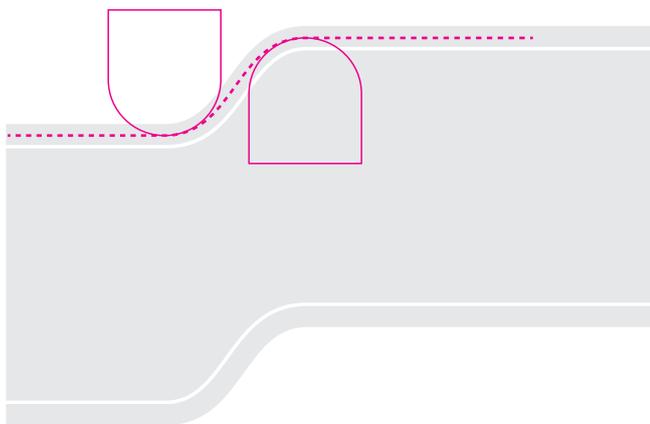


Basiselemente

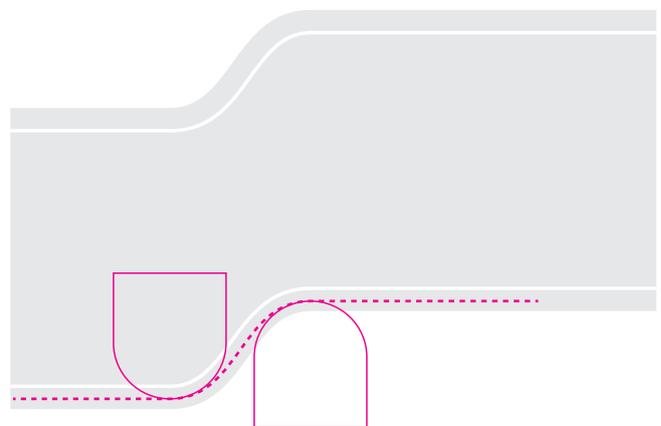
Das Gestaltungsraster | Aufbau und Verwendung des Gestaltungselements

Das Gestaltungsraster ist von allen Absendern der Sächsischen Staatsverwaltung zu verwenden. Andere Layouts sind nicht zulässig. Prägnanter Bestandteil des Erscheinungsbildes des Freistaates Sachsen ist ein markantes Gestaltungselement. Neben der Leitmarke kommt dieses Gestaltungselement bei allen Anwendungen als Schlüsselement zum Einsatz. Das Element „Welle“ vermittelt Dynamik und Spannung und erhöht den Wiedererkennungswert. Es bindet Text- oder Bild-Bestandteile ein. Eine grafisch reduzierte Form findet in Medien ohne Bildmotiv Anwendung.

Darstellung oberer Abschluss des Gestaltungselements



Darstellung unterer Abschluss des Gestaltungselements

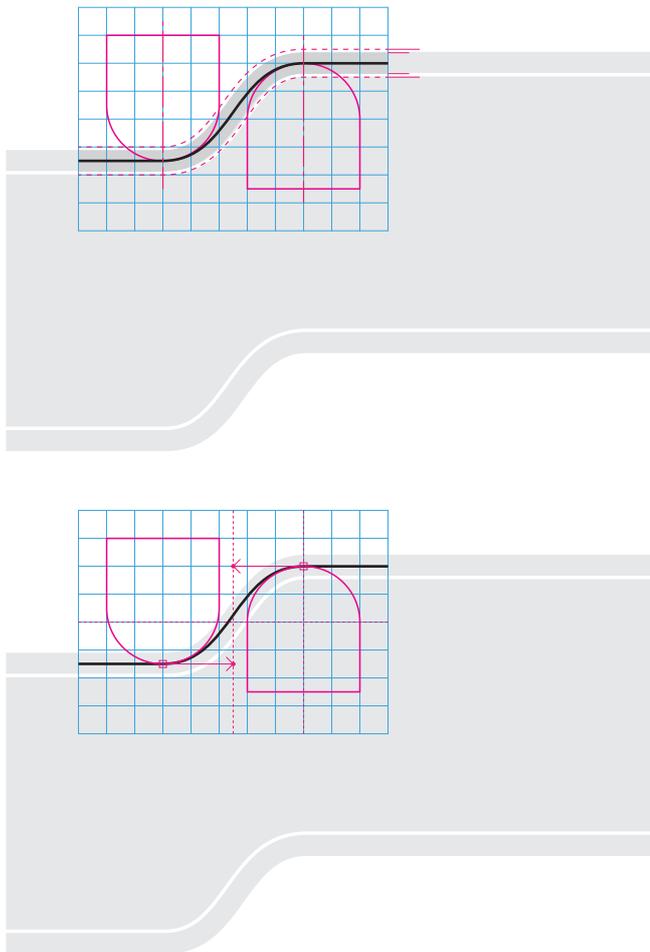


Basiselemente

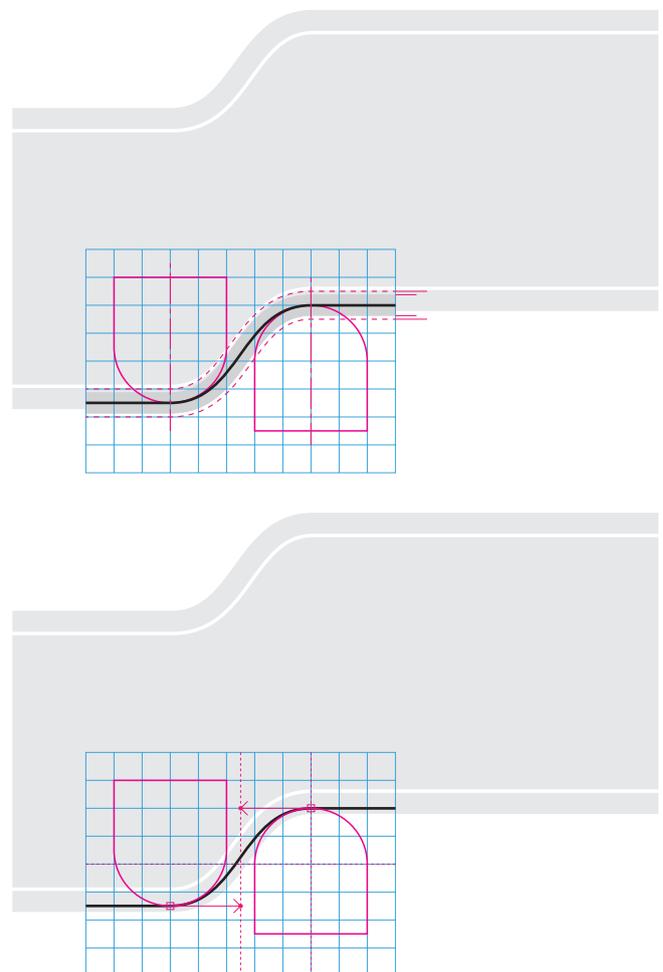
Das Gestaltungsraster | Aufbau und Verwendung des Gestaltungselements

Form, Größe und Proportionen des Gestaltungselements ergeben sich aus dem Grundraster des Wappens. Die Konstruktion erfolgt mit Hilfe einer ↗ Bezierkurve. Dabei werden die Kontrollpunkte der Tangenten an Fixpunkten innerhalb des Rasters ausgerichtet.

Aufbau, Bezierkurve oberer Abschluss des Gestaltungselements



Darstellung unterer Abschluss des Gestaltungselements

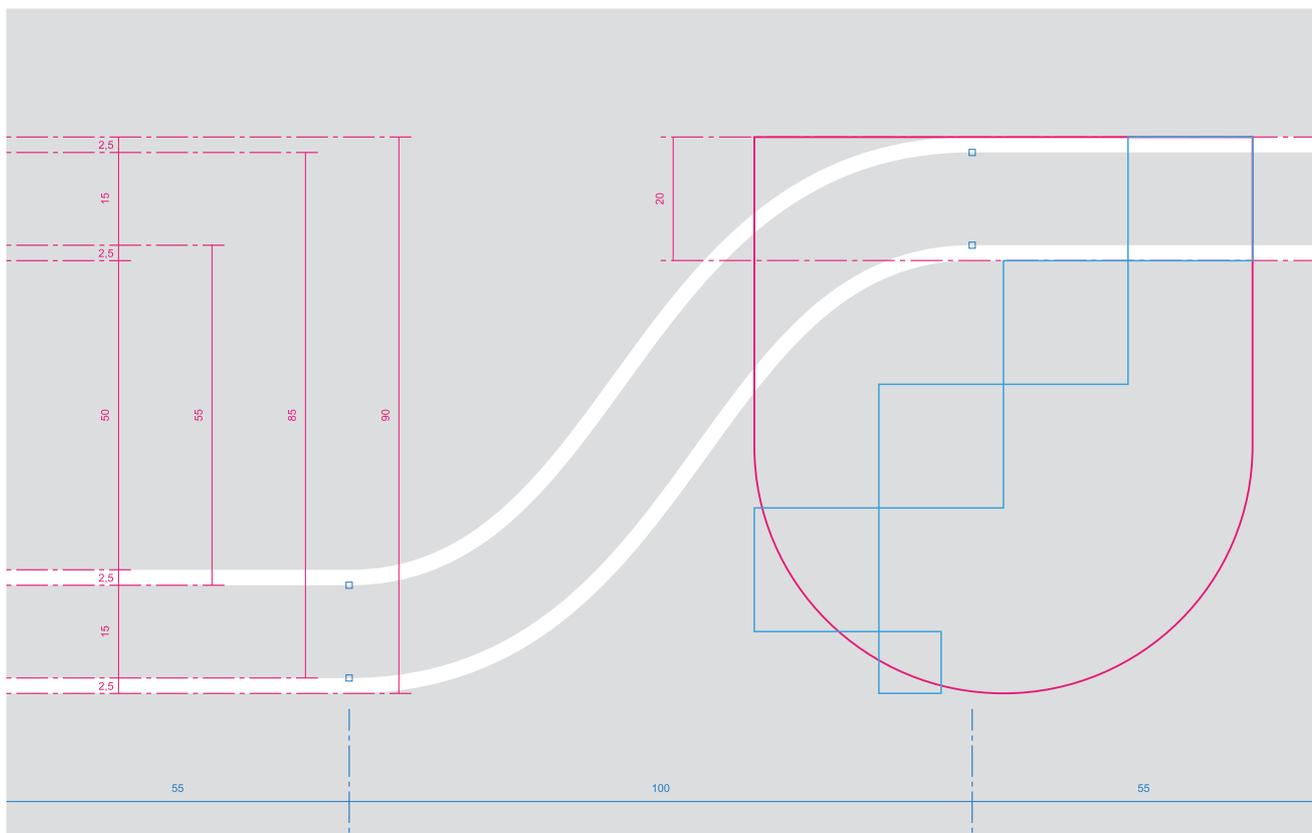


Basiselemente

Das Gestaltungsraster | Anwenderspezifische Details | Konstruktion der Welle

Anwenderspezifischer Hinweis:

Die Konstruktion kann in allen gängigen Grafikprogrammen wie Adobe Illustrator, Macromedia FreeHand oder Corel Draw nachvollzogen werden. Ungeeignet sind dagegen pixelorientierte Programme oder Office-Anwendungen wie Microsoft Word oder PowerPoint.



Wappen		Welle		Bezugsgröße
x	y	Breite Linie	Weißer Linie	Skalierung
mm	mm	mm	mm	%
40	45	10	1,25	400
20	22,5	5	0,625	200
15	16,875	3,75	0,46875	150
12	13,5	3	0,375	120
10	11,25	2,5	0,3125	100

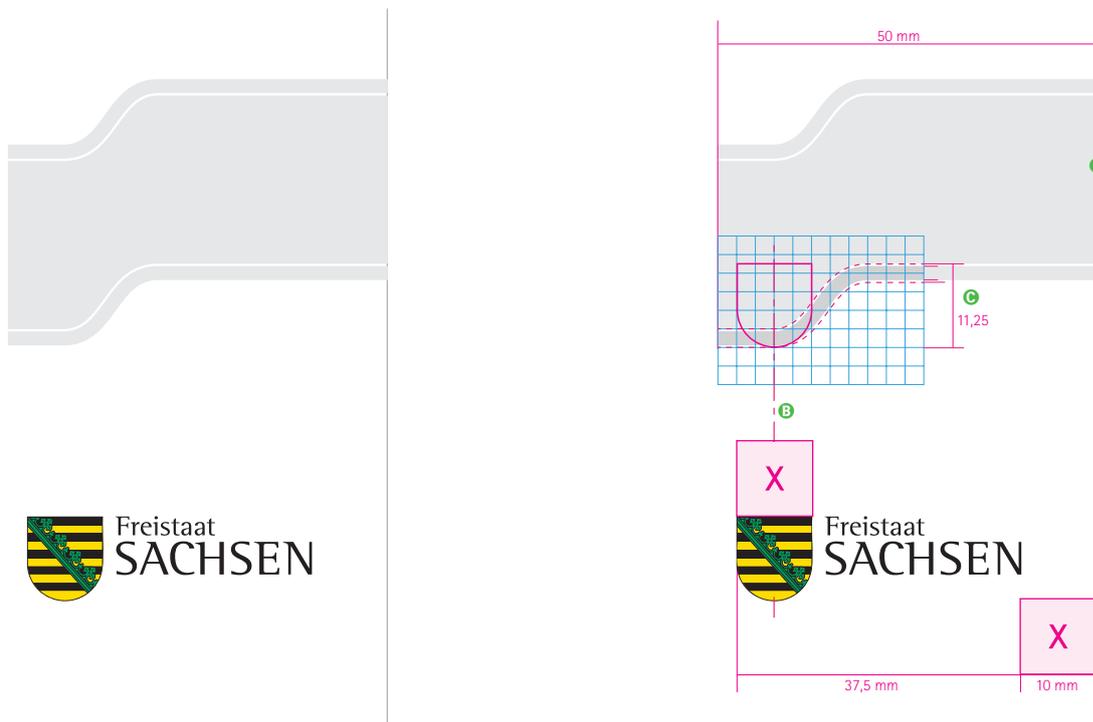
Basiselemente

Das Gestaltungsraster | Bezug von Leitmarke und Gestaltungselement untereinander

Der hier dargestellte Ausschnitt verdeutlicht die Beziehung der zwei wichtigsten gestalterischen Elemente: Leitmarke und Welle am Beispiel 100 % ($x = 10\text{ mm}$, Leitmarke = $37,5\text{ mm}$, Wellenbreite = 50 mm). Die Welle steht als [vektorierte Datei](#) zur Verfügung und ist nach den Prozentwerten der Leitmarke zu skalieren. An den Bezirpunkten wird die Welle auf das jeweilige Format und auf gestalterische Aspekte zugeschnitten (siehe 2 | 07 . 06).

Weitere anwenderspezifische Eckpunkte:

- A** Die Welle ist so angelegt, dass sie am rechten Rand positioniert wird.
- B** Die gestrichelte Linie zeigt die Mittelachse der Leitmarke und die Positionierung zur Welle.
- C** Der geschwungene Teil der Welle ist so hoch wie das Wappen.



Basiselemente

Das Gestaltungsraster | Bezug von Leitmarke und Gestaltungselement untereinander

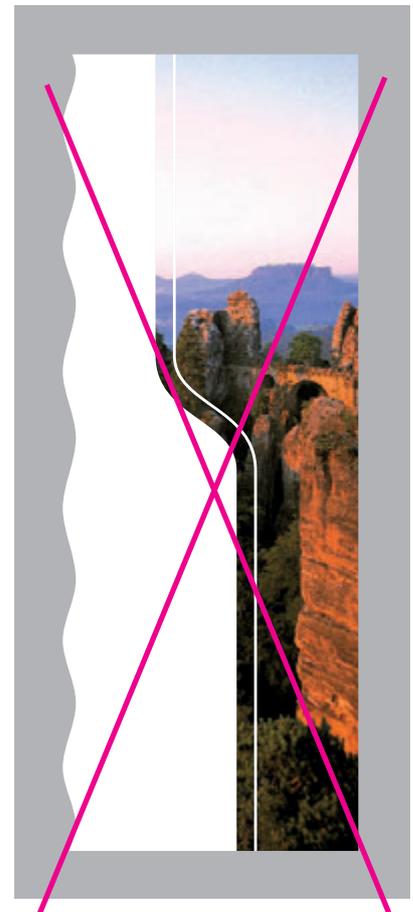
Breite Leitmarke	Skalierungswert	Breite Ursprungswelle	Raster 100 %
26,25 mm	70 %	35 mm	
30 mm	80 %	40 mm	
37,5 mm	100 %	50 mm	
56,25 mm	150 %	75 mm	
375 mm	1000 %	500 mm	

Basiselemente

Das Gestaltungsraster | Ansicht der möglichen Darstellungsformen des Gestaltungselements

Bei der Gestaltung einer Fläche ist das [↗](#) Gestaltungselement zur Strukturierung anzuwenden. Das Element kann oben auf der Seite beginnen, unten mit der Seite abschließend oder mittig platziert werden. Es ist aber stets in sich geschlossen und darf nicht von anderen grafischen Elementen überdeckt werden. Die Leitmarke steht niemals auf dem Gestaltungselement.

Auch wird dieses Element nur horizontal verwendet. Eine vertikale Verwendung ist untersagt.



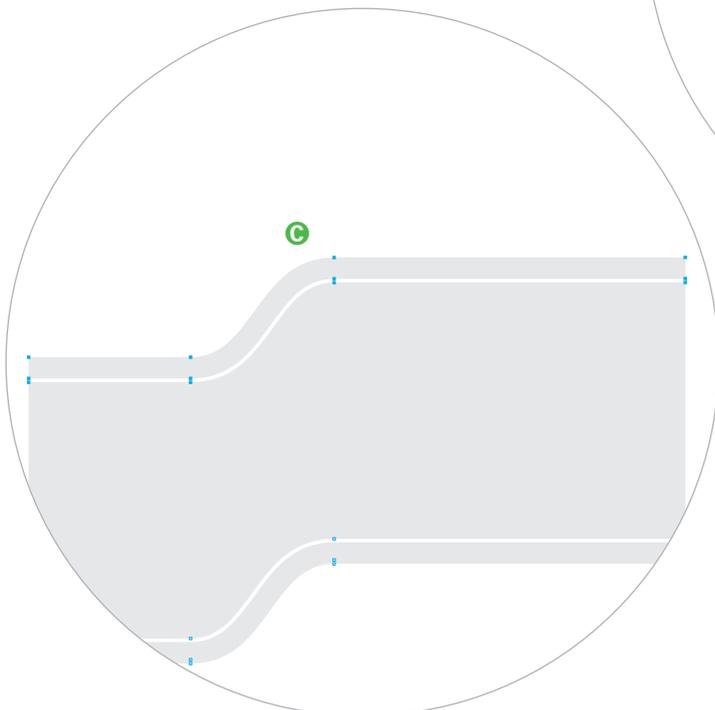
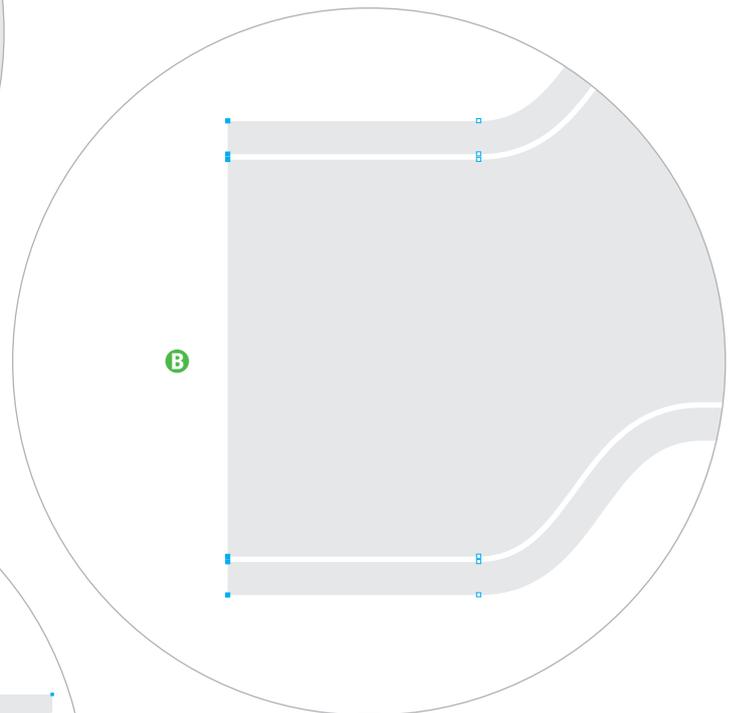
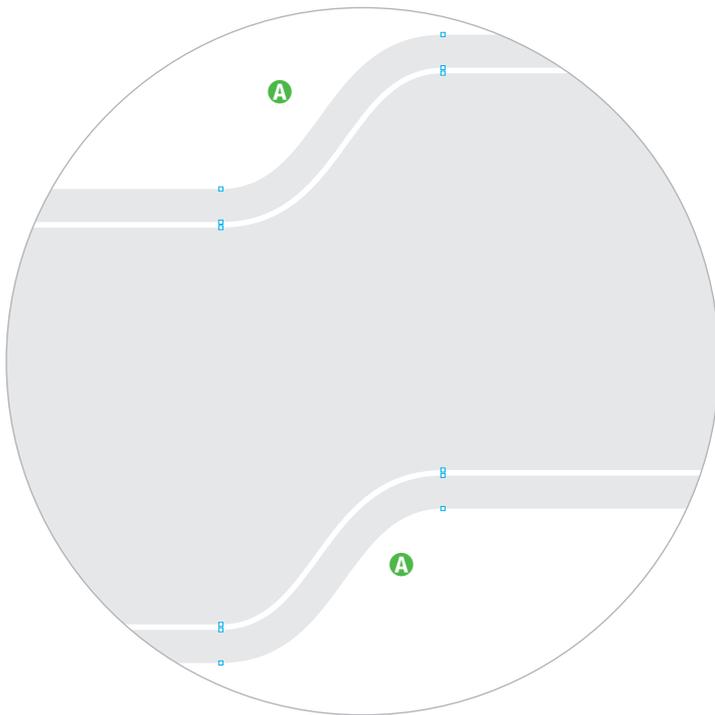
Basiselemente

Das Gestaltungsraster | Anwenderspezifische Details | Bezierpunkte

- A** Die Bezierpunkte der Welle und der Konturlinie dürfen nicht so verändert werden, dass die Bogenform beeinflusst wird.
- B** Anpassung an die Breite: Die linken äußeren Bezierpunkte werden markiert und können verschoben werden.
- C** Es darf nur die gesamte Wellenoberseite und -unterseite vertikal verschoben werden, um die Höhe der Welle an das jeweilige Format und Layout anzupassen.

Anwenderspezifischer Hinweis:

Die Konstruktion kann in allen gängigen Grafikprogrammen wie Adobe Illustrator, Macromedia FreeHand oder Corel Draw nachvollzogen werden. Ungeeignet sind dagegen pixelorientierte Programme oder Office-Anwendungen wie Microsoft Word oder PowerPoint.



Basiselemente

Das Gestaltungsraster | Beispiel DIN A4 | Platzierung der Leitmarke unten

Alle Gestaltungselemente orientieren sich an der Wappenbreite **X**.

- A** Der Abstand zum rechten Seitenrand der Leitmarke beträgt eine Wappenbreite **X**. Die Leitmarke wird immer rechts (oben oder unten) positioniert.
- B** Die Oberkante der Leitmarke hat einen Abstand von $2,5 X$ zum unteren Rand.
- C** Der Schutzraum einer Wappenbreite **X** bleibt bei allen Gestaltungselementen untereinander gewahrt.
- D** Der Abstand zum oberen und zum linken Rand beträgt $1 X$.

- E** Ursprungswelle (DIN A4 = 150% = 75 mm)
- F** Der Textbereich ist immer in der Höhe ein natürliches Vielfaches von **X** (in der Breite variabel).
- G** Der Bildrahmen ist in der Höhe variabel.
- H** Zweitlogos sollten möglichst kleiner als die Leitmarke dargestellt werden. Sie reichen maximal bis zur Hälfte der Formatbreite.

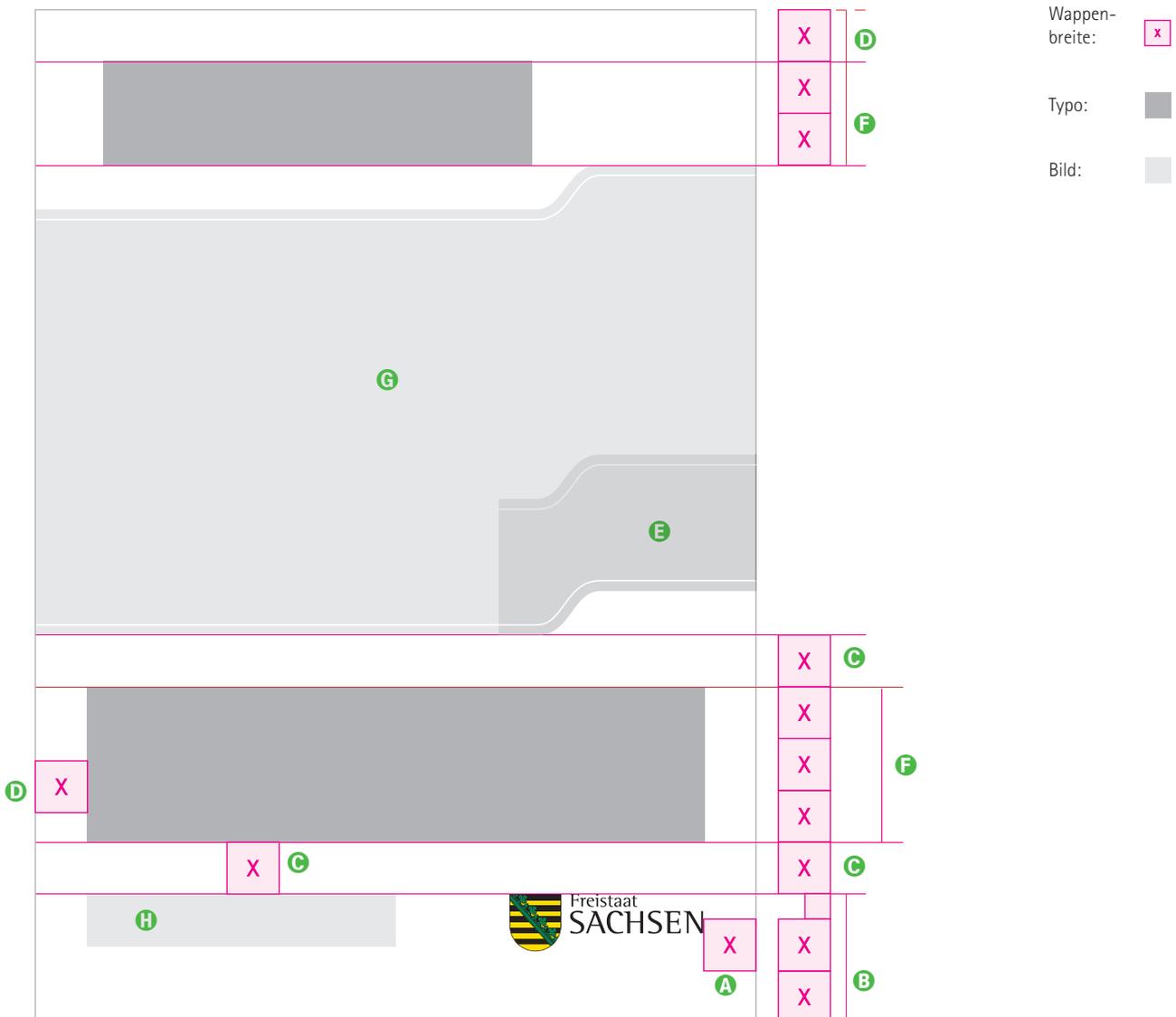


Abbildung in 50 %

Basiselemente

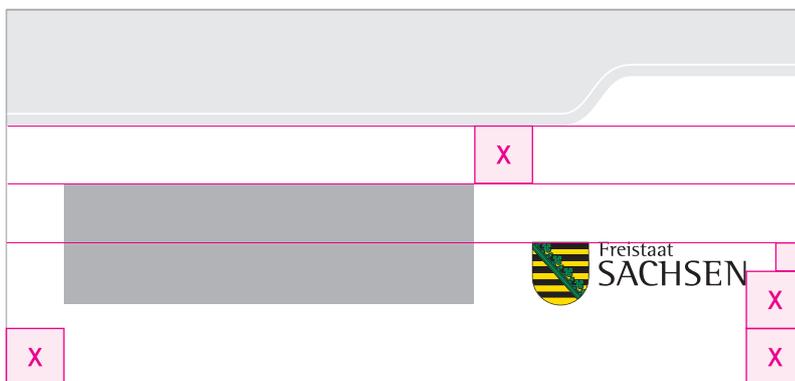
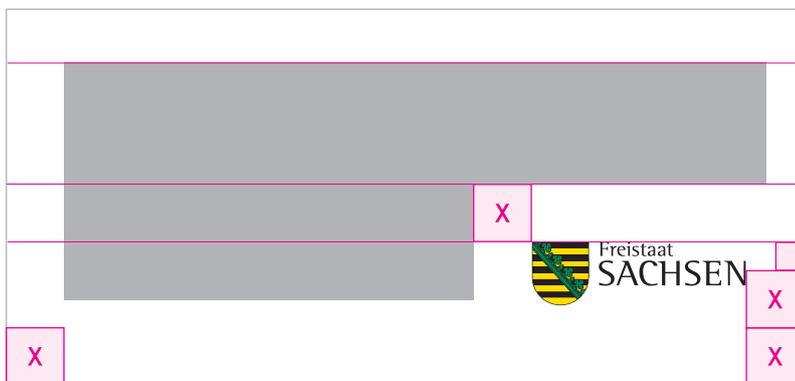
Das Gestaltungsraster | Untypische Formate | Platzierung der Leitmarke unten

Durch die beiden variablen Elemente – der Bildbereich ist in der Höhe beliebig veränderbar, der Textbereich in der Breite – ist dieses Raster für alle Formate anwendbar. Auf Bilder kann hier verzichtet werden. Der Abstand nach links und nach oben kann im Bedarfsfall verkürzt werden.

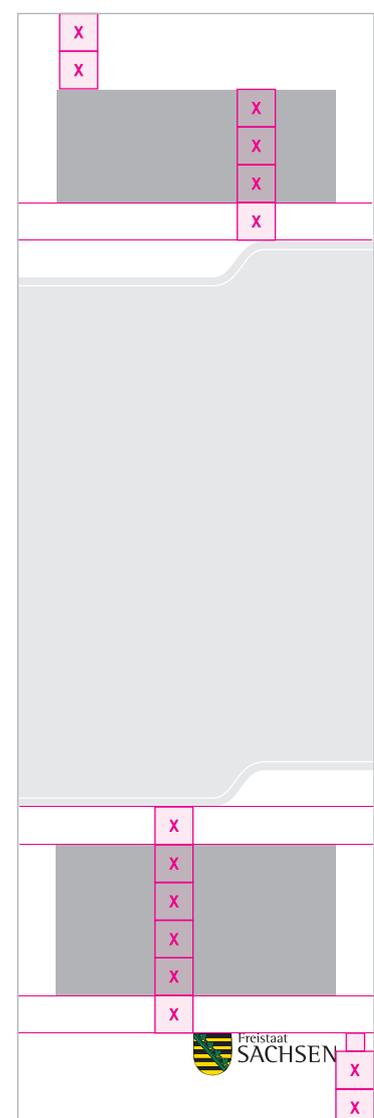
Wappenbreite: x

Typo:

Bild:



1/4-quer, Abbildung 50 %



1/4-hoch, Abbildung 50 %

Basiselemente

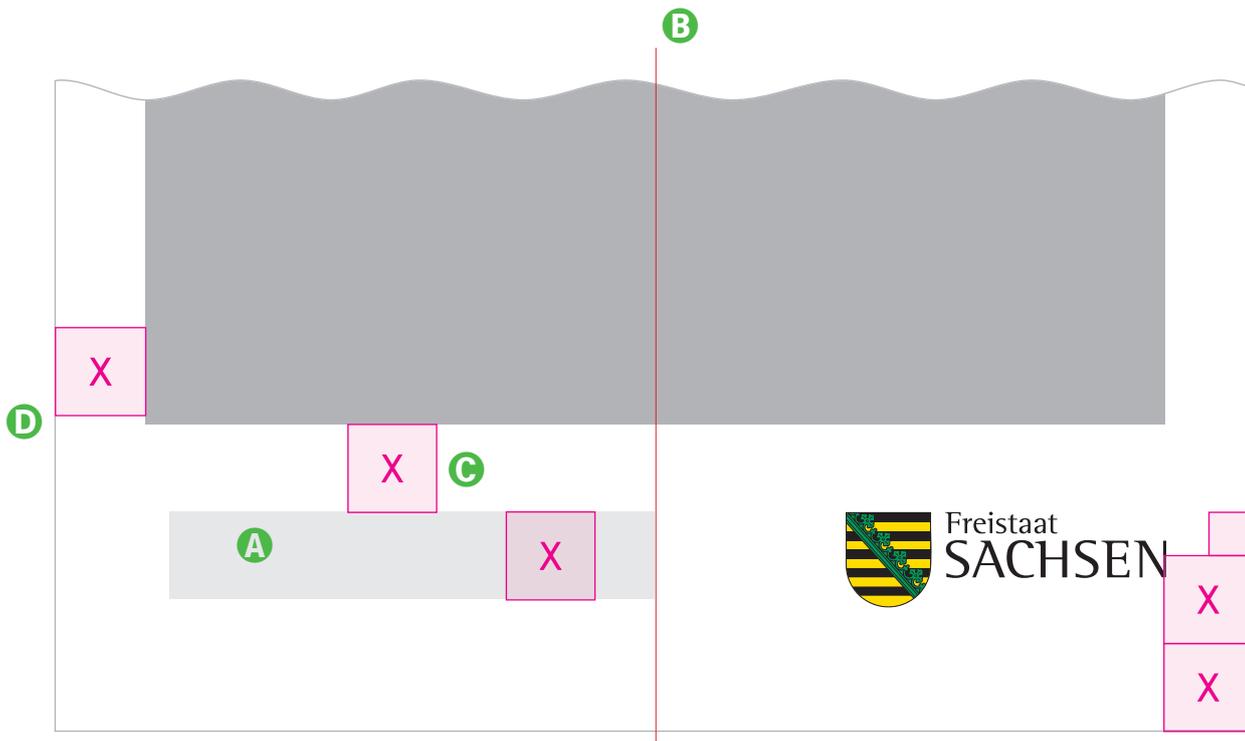
Das Gestaltungsraster | Platzierung der Zweitlogos

Alle Gestaltungselemente orientieren sich an der Wappenbreite **X**.

- A** Raum für Zweitlogos, Höhe entspricht der Wappenbreite **X**.
- B** Der rechte Rand der Zweitlogos orientiert sich an der Hälfte der Formatbreite.
- C** Der Schutzraum einer Wappenbreite **X** bleibt bei allen Gestaltungselementen untereinander gewahrt.
- D** Der linke Rand der Zweitlogos orientiert sich am Abstand der Typo-Elemente zum Seitenrand .

Beim Platzieren der Zweitlogos muss darauf geachtet werden, dass die Logos in ihrer optischen Wirkung nicht prominenter sind als die Leitmarke des Freistaates.

Es werden maximal drei Zweitlogos eingesetzt.

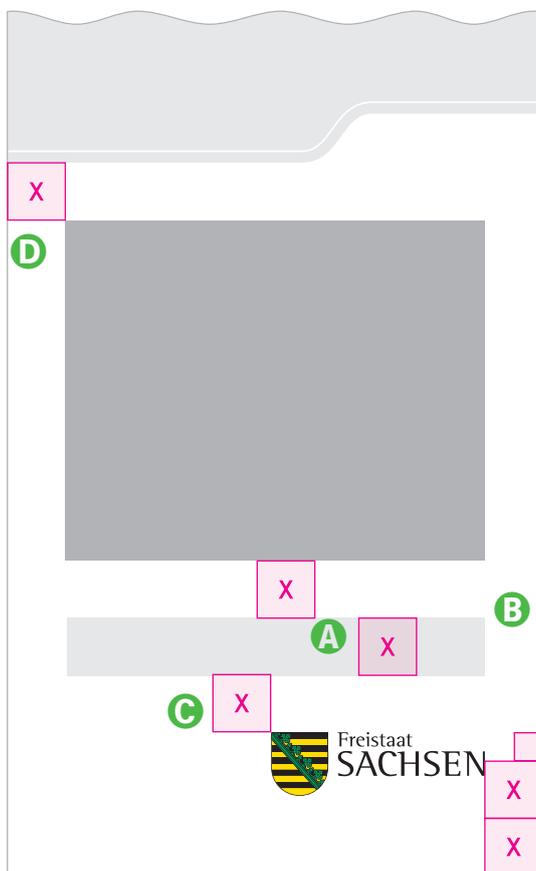


Basiselemente

Das Gestaltungsraster | Platzierung der Zweitlogos

Alle Gestaltungselemente orientieren sich an der Wappenbreite **X**.

- A** Raum für Zweitlogos, Höhe entspricht der Wappenbreite **X**.
- B** Bei schmalen Anzeigen wird der Bereich für die Zweitlogos über der Leitmarke platziert.
- C** Der Schutzraum einer Wappenbreite **X** bleibt bei allen Gestaltungselementen untereinander gewahrt.
- D** Der linke und der rechte Rand des Zweitlogo-Bereichs orientiert sich an der Wappenbreite **X**.



Basiselemente

Das Gestaltungsraster | Platzierung der Zweitlogos | Beispiele



Tem zzriure magnim dit dolut veliquat at pratum ip ea feugue tie et wisim euisit dolore commy nullaor ipisl utem iuscil utat alisi blafeugait lummodolorem nismod tie con hent irit wis nisit prat dunt wis adit venis duisi tinibh essi euipisi.

Ibh erat. Quismol orperiurem ese duipis auguerit eugiamcon et, cons Ibh erat. Quismol orperiurem ese duipis auguerit eugiamcon et, cons







Ibh erat. Quismol orperiurem ese duipis auguerit eugiamcon et, consVer augiam, siscil ip eugiat. Duis et irit am dolor incing enit ver susto corem num iriliquatuer sum nulpute magnim zzriurer suscipis usciliquatet do er put aci bla feu faccum velent lor incilis augiatetue faccum aci tet, conse quismod magniam consed eugueros nonullaore mod.





Basiselemente

Das Gestaltungsraster | Platzierung der Zweitlogos | Beispiele



Tem zzriure magnim dit dolut veliquat at
pratum ip ea feugue tie et wisim euisit dolore
commy nullaor ipisl utem iuscil utat alisi
blafeugait lummodolorem nismod tie con
hent irit wis nisit prat dunt wis adit venis
duisi tinibh essi euipisi.

Ibh erat. Quismol orperiurem ese duipis
augerit eugiamcon et, cons



Basiselemente

Das Gestaltungsraster | Beispiel DIN A4 | Platzierung der Leitmarke oben

Alle Gestaltungselemente orientieren sich an der Wappenbreite **X**.

- A** Der Abstand zum rechten und oberen Seitenrand der Leitmarke beträgt eine Wappenbreite **X**. Die Leitmarke wird immer rechts (oben oder unten) positioniert.
- B** Die Oberkante des Bereichs für Zweitlogos **I** hat einen Abstand von $2,5 X$ zum unteren Rand.
- C** Der Schutzraum einer Wappenbreite **X** bleibt bei allen Gestaltungselementen untereinander gewahrt (Minimum).
- D** Der Abstand zum linken Rand beträgt $1 X$.

- E** Ursprungswelle (DIN A4 = 150% = 75 mm)
- F** Der Textbereich ist immer in der Höhe ein natürliches Vielfaches von **X** (in der Breite variabel).
- G** Der Bildrahmen ist in der Höhe variabel.
- H** Der Abstand zum nächsten Gestaltungselement beträgt mindestens ein $1 X$ oder ein weiteres natürliches Vielfaches von **X**.
- I** Bereich für Zweitlogos

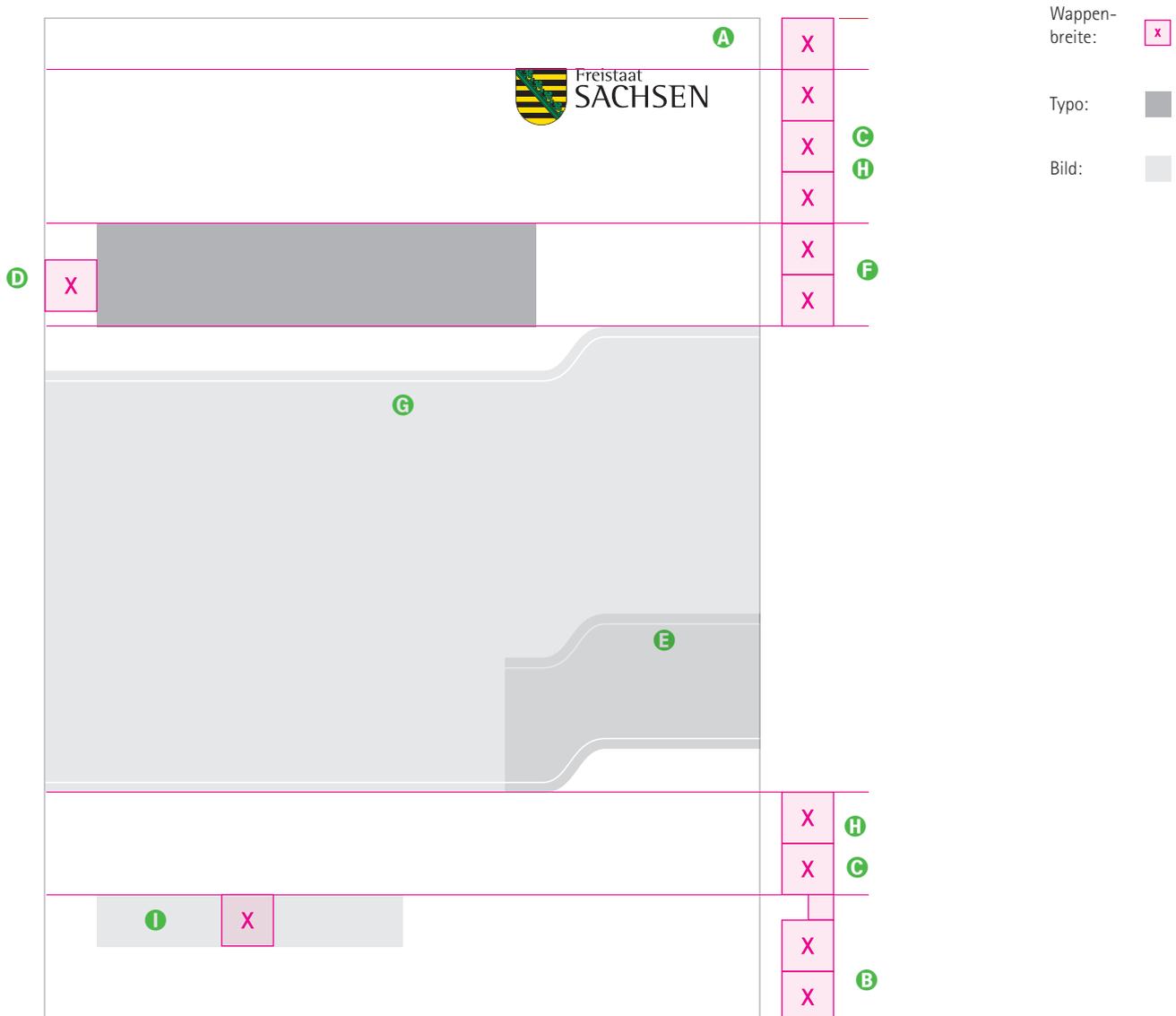


Abbildung in 50 %

Basiselemente

Das Gestaltungsraster | Typografie Überschrift

Die Schriftgröße beträgt in diesem Beispiel (Höhe 3 X):

Dreizeilig: 25 pt, ZAB (gemäß X) 10 mm

Zweizeilig: 35 pt, ZAB 15 mm

Wappen-
breite:



Typo:



Lorem ipsum dolor sit amet
 Aelis kater merpet
 Sum dolorelis kater merpe.

X

X

X

Lorem ipsum dolor sit amet
 Aelis kater merpet merpe.

X

X

X

Basiselemente

Das Gestaltungsraster | Typografie Fließtext

Am Beispiel x = 10 mm

Die Schriftgröße beträgt in diesem Beispiel (Höhe 6 X):

10 pt, ZAB (gemäß X) 5 mm

Wappen-
breite:



Typo:



Urer alisim do dolummo doluptat. Er sum vullan ut voloreet laorem ing eum dit lore et nim quamcon
ulputem nit augait ulla feuscil ullaorper sim quipit, venim ilit la feu feu facillum vel et, quat, sumsan
hent nullamet lut vel ulluptat. Et ulpute diamet incincip ex euguerit la aci bla aliquate feummolore
veriuustie eugue vel dolesto commodolutet irit auguer ad dunt ad erciliquam, secte feuscidunt adionse
quismodit ing el ent nim illa conse tat, sismolutem er iustrud et, ver si.

X

X

X

Duis acipsus tisismo eu faccum andreet laorera esectem zzrit, suscinim vendio odolese quaticil
Et ulpute diamet incincip ex euguerit la aci bla aliquate feummolore veriuustie eugue vel dolesto
commodolutet irit auguer ad dunt ad erciliquam, secte feuscidunt adionse quismodit ing el ent nim
illa conse tat, sismolutem er iustrud et, ver si. Et ulpute diamet incincip ex euguerit la aci bla ali
quate feummolore veriuustie eugue vel dolesto commodolutet irit auguer ad dunt ad erciliquam, secte
feuscidunt adionse. Ing el ent nim illa conse tat, sismolutem er iustrud et, ver si.

X

X

X